

FRÖHLICHES LUFTSCHLOSS

Die Künstlerin Camille Walala ist bekannt dafür, öffentliche Räume durch ein Feuerwerk an Farben und einen Mix von geometrischen Mustern in lustbringende Orte zu verwandeln. Jetzt hat sie zum 15-jährigen Bestehen des Londoner Design Festivals das dortige Büroviertel Broadgate Circus mit einer farnefrohen spielerischen Installation beglückt: Aufblasbare Vinyl-Elemente bildeten die Basis.



Modell der "Villa Walala". Die Installation wurde später auf dem belebten Platz Broadgate Circus mitten in einem Büroviertel realisiert und schuf dort einen farnefrohen Erholungsraum. Foto: Camille Walala

Das London Design Festival ist eine renommierte internationale Plattform für modernes Design, Architektur und Kunst. In diesem Jahr feierte das Event sein 15-jähriges Bestehen: mit einem vielseitigen Programm, das neben zahlreichen Ausstellungen über 400 Veranstaltungen in unterschiedlichen Locations und Distrikten der britischen Metropole umfasste. Leuchtturm-Projekt und grösstes Unterfangen des Jubiläums war eine Installation der Künstlerin Camille Walala namens „Villa Walala“. Das mit Unterstützung von British Land realisierte Projekt entstand nahe

der Liverpool Street Station am Broadgate Circus, einem lebendigen Platz, umgeben von modernen Bürogebäuden, Geschäften und Restaurants aus Beton und Glas. In diesem eher nüchternen funktionalen Umfeld realisierte die ausgebildete Textildesignerin eine farneprächtige Installation für die arbeitende Bevölkerung. Immerhin sind es 35.000 Menschen, die in diesem Viertel arbeiten und auch ihre Pausen hier verbringen, um für kurze Zeit ihrem gleichförmigen oder stressigen Arbeitsalltag zu entfliehen.



Eindrucksvoller Kontrast: Inmitten von Bürogebäuden aus Glas und Beton behauptet sich das farneprächtige Lustschloss mit seinen geometrischen Aufblasformen. Foto: Andy Stagg

Ein Meer aus Mustern und Farben

Die „Villa Walala“ ist ein farnefroher Ort, eine schöne Insel mitten in der Stadt, ein Luftschloss aus weichen Bausteinen. Auf einer kleinen Fläche des Londoner Büroviertels angeordnet, ist das ins Auge springende Konstrukt von fast allen Fenstern der umgebenden Gebäude einsehbar und sorgt sofort für gute Laune. Walala liess sich bei dieser ungewööhnlichen Installation von Hüpfburgen für Kinder inspirieren. Ihre Villa lässt sich allerdings nicht durch Luftsprünge erkunden, sondern durch einfaches Betrachten oder einen entspannten Spaziergang durch die wenigen Gänge.

wohltuend von der eher eintönigen Umgebung abhebt. Insgesamt sieben Farben benötigte die Künstlerin zur Gestaltung der 1.200 Quadratmeter grossen Vinyl-Fläche.



Camille Walala realisiert im öffentlichen Raum farne- und formenprächtige Installationen, die den Betrachtern aufgrund ihrer positiven Ausstrahlung ein Lächeln aufs Gesicht zaubern. Foto: Lucie Goodayle



Monochrome Farbflächen gemixt mit unterschiedlichen Streifenfolgen: Das Luftschloss trägt eindeutig die Handschrift der Londoner Designerin Camille Walala. Foto: Andy Stagg

Voller Leichtigkeit

Die eigentümliche Schlossanlage besteht aus einer Ansammlung geometrischer Aufblasstrukturen aus Vinyl-beschichtetem Gewebe in Form von Toren, Säulen oder Kugeln. Mit ihren abwechselnden monochromen Farbflächen, variierenden Streifenfolgen und Kreisen entsteht ein Muster- und Farbmix, der sich

Gute Laune für die Pause

Ob Zuschauer an den Fenstern der umliegenden Gebäude, pausierende Mitarbeiter auf dem Platz oder kunstbegeisterte Passanten: Ihnen allen zauberte das fröhlich verspielte Luftschloss als Kontrapunkt zur funktionalen Büroarchitektur ein Lächeln ins Gesicht. Das war auch Ziel von Walala, die mit ihrer Installation Betrachter unterhalten und zur spielerischen Auseinandersetzung mit ihrem überraschenden Kunstwerk einladen wollte. Der ein oder andere konnte dabei auch ein wenig Dampf ablassen und kehrte gleich viel fröhlicher ins Büro zurück.

Voller Energie

Camille Walala ist graduierte Textildesignerin und bezieht sich mit den Dekoren, Mustern und Farbkombinationen ihrer heutigen Projekte eindeutig auf diese Wurzeln. Mit ihrem Londoner Büro realisiert sie seit 2009 zahlreiche Projekte aus den Bereichen Art Direction und Interior-Design und tritt ausserdem mit grossen Installationen im öffentlichen Raum in Erscheinung. Ob Converse und Armani oder Nintendo und Facebook: Die Designerin arbeitet für namhafte internationale Unternehmen. Dabei strotzen ihre Werke vor Leben, Energie und Optimismus: eine Bereicherung für jeden, der sich ein wenig Zeit zur Betrachtung nimmt.

www.londondesignfestival.com,
www.camillewalala.com

Entwurf des von British Land unterstützten Leuchtturmprojekts von Camille Walala, das zum 15. Londoner Design Festival realisiert wurde. Foto: Camille Walala